Quelle: https://manuscripta.at/?ID=41419
Copyright: Melk, Benediktinerstift

man zu der erſamkait vñ andacht zu
dem ſacrament ſchikhen magk Vnd was
nutz das ſacrament prinngt den di das
wirdikhleich enphahen auch mit chlanez
andacht vnd ein churtz gepet durich das
ſich zu dem heiligen ſacrament mugen
ſchikhen di nit als vil weil haben das ſy
ſich pazz möchten ſchikhen · oder kumens
nit oder ſein verdroſſen Vnd warumb et
leichen menſchn nit wirt verliechen di
andacht ſo ſi die am liebiſtn hietn Vnd
von der vermailigung Wem vnd wie
ſi den menſchn hinder das er das ſacra
ment nit enphach vnd den di etwas vn
geſchikht ſein gegen anem oder menigern
menſchn aber mit vaſt folio 194 CLXXXXV

Das · xl · capitl ſagt von zwaitlai enphach
ung des ſacrameſs das iſt im ſacrament
oder alam geiſtleich Vnd von andachti
gem meſs horn Vnd was di tuen ſullen
di nit mugen zu kirchen ſein noch meſs CCVij

Das · xlj · capitl ſagt Chorn 201
von den werichen mit den man genueg
tuet vmb die ſundt vnd die man gemainik
leich in der peicht auffegt Vnd ſunderleich
von dem gepet wie enbig das ſein ſol
mit alam mit wartn ſunder vil mer mit
der begier Vnd von der gegenburtikait
gots vnd der heiligen engel Vnd warub
man gern ſull fuer di andern pittn Vnd
in allen hendln etwas kurzleich petten
oder begern Vnd wie man das ſol vnd